



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Arbeitsblätter: Klima- und Vegetationszonen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





<b>Thema:</b>	<b>Geographische Grundbegriffe Klima- und Vegetationszonen</b>
<b>Material-Nr.:</b>	
<b>Kurzvorstellung des Materials:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit diesem Arbeitsblatt werden anschaulich und für Schüler leicht verständlich die Begrifflichkeiten und Phänomene der verschiedenen Klima- und Vegetationszonen erklärt.</li> <li>• Die School-Scout-Reihe ‚Geographische Grundbegriffe‘ verfolgt das Ziel, Schülerinnen und Schülern komplexe Begriffe in knapper und deutlicher Form näher zu bringen. Mit dem Arbeitsmaterial sollen sie so einen Einblick in die Welt der Wirtschaft gewinnen, um bestimmte Themengebiete prägnant wiedergeben zu können.</li> </ul>
<b>Übersicht über die Teile</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einleitung und Definition des Begriffs „Nachhaltigkeit“</li> <li>• Das Nachhaltigkeitsdreieck</li> <li>• „Geplante Obsoleszenz“</li> <li>• Deutscher Nachhaltigkeitspreis</li> <li>• Aufgaben</li> </ul>
<b>Information zum Dokument</b>	Ca. 3 Seiten, Größe ca. 236 KByte
<b>SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail</b>	<p>SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice          Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a>          E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a></p>

## M1: Einleitung

Das Auftreten bestimmter Pflanzengruppen innerhalb eines Gebietes wird als *Vegetation* bezeichnet. Je nach äußeren Umständen, wie Temperatur, Niederschlag oder Bodentyp, treten bestimmte Pflanzenarten in einem Gebiet besonders häufig auf. **Von einer Vegetationszone spricht man, wenn man einen Raum, aufgrund seines speziellen Pflanzenbewuchses von anderen Räumen abgrenzen kann.** Diese Zonen mit unterschiedlicher Vegetation verlaufen meist parallel zum Äquator, die Vegetationszonen selbst sind sehr eng an das Klima gebunden. In kälterem Klima wachsen etwa vermehrt Nadelbäume, während in den tropische Regionen keine Nadelbäume zu finden sind. Das liegt daran, dass die verschiedenen Pflanzen aufgrund ihrer unterschiedlichen Beschaffenheit an bestimmte klimatische Bedingungen angepasst sind. Mit den Klimazonen verhält es sich ähnlich: **Bestimmte Regionen mit ähnlichen klimatischen Bedingungen, Temperaturen und Niederschlägen werden zu Klimazonen zusammengefasst.** Ähnlich wie die Vegetationszonen verlaufen auch sie meist parallel zum Äquator. Zwischen den Klima- und den Vegetationszonen besteht also ein sehr enger Zusammenhang.



© www.aboutpixel.com – Sabado Domingo

## M2: Das Nachhaltigkeitsdreieck

**Das Klima ist abhängig davon, wie intensiv die Sonne auf eine Region einstrahlen kann.** Am Äquator strahlt die Sonne mittags fast senkrecht auf die Erde, sodass es dort sehr warm wird. An den Polen hingegen treffen die Sonnenstrahlen sehr schräg auf die Erde, sodass sie dort wenig Wärme abgeben können. Darum gibt es einen extremen Unterschied zwischen eisigen Polarkappen und warmen Tropenwäldern. **Vom Äquator zu den Polen nimmt die Sonneneinstrahlung kontinuierlich ab, sodass dazwischen unterschiedliche Klimazonen entstehen.** Es gibt unterschiedliche Ansätze, die Klimazonen zu definieren. Außerdem findet man auch unterschiedliche Bezeichnungen für die einzelnen Zonen. Hier werden die gängigsten Begriffe für die Zonen genutzt und dazu jeweils eine allgemeine Beschreibung abgeliefert.<sup>1</sup>

**Tropen:** In den Tropen gibt es keine Jahreszeiten. Da die Sonne über das gesamte Jahr fast gleichstark auf den Äquator strahlt, gibt es hier auch keinen Unterschied zwischen Sommer und Winter. Es herrscht ein *Tageszeitenklima* – das bedeutet, dass die Temperaturschwankungen zwischen Tag und Nacht größer sind als über das Jahr verteilt. In den Regionen, die unmittelbar um den Äquator liegen, regnet es fast täglich. Daher werden diese Gebiete auch *immerfeuchte Tropen* genannt werden. In anderen tropischen Regionen gibt es Regen- und Trockenzeiten. Deswegen werden diese *wechselfeuchte Tropen* genannt.

**Subtropen:** In den Subtropen herrscht ein *Jahreszeitenklima*. Deshalb kann auch hier zwischen Sommer und Winter unterschieden werden. Da diese Regionen noch relativ nah am Äquator liegen, bekommen sie eine hohe Sonneneinstrahlung ab. Daher sind die Sommermonate in diesen Gebieten sehr heiß und die Wintermonate mild. Die Vegetation in dieser Klimazone ist von Regen- und Trockenzeiten abhängig. In einigen Wüsten regnet es sogar das gesamte Jahr nicht.

<sup>1</sup> Gebhardt, H. Glaser, R. (Hrsg.): Geographie, Physische Geographie und Humangeographie. Spektrum, Akademischer Verlag, Heidelberg 2007.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Arbeitsblätter: Klima- und Vegetationszonen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

